

## Wanderung Undeloh/Wilsede 31.08.2013



**Daten:** Start um 10.00 Uhr, Ende um 14.30 Uhr, 4,5 Stunden (3 Stunden, 12 Min. Gehzeit), 14,3 km, Aufstieg 367 m, Abstieg 353 m, Beginn und Ende: Wanderparkplatz Undeloh (Wilseder Straße)

**Wetter:** wolkig mit Schauern,  
ca. 27°



Zur idealen Jahreszeit (August/September) ging es nach Undeloh in die Lüneburger Heide, um die herrlich blühende Heidelandschaft zu genießen. Undeloh selbst ist ein äußerst touristischer Ort mit unzähligen Gastbetrieben und Pferdekutschbetrieben und entsprechend vielen Touristen, meist gesetzteren Alters, die sich in den Pferdekutschen nach Wilsede fahren lassen. Nach Start auf dem Wanderparkplatz (3€ Tagesgebühr) ging es eine kurze Strecke entlang des Hauptweges, dann bogen wir rechts ab in den Wald auf einen ruhigeren schmalen Pfad und wanderten durch die herrlich blühende Heidelandschaft bis hoch zum Wilseder Berg. Die Weite der Heide, die sandigen Wege, blühende Erika und Wacholder am Wegesrand und ab und zu waldige Strecken machen die Wanderung zu einem sehr schönen Erlebnis. Auf dem Wilseder Berg hat man eine gute Aussicht (wenngleich das Wetter dafür zu diesig war). Von Wilsede (autofrei mit reetgedeckten Häusern) aus machten wir noch einen Abstecher zum Totengrund, der sehenswert ist, eine Taltiefe, die nicht betreten werden darf, ebenfalls ein landschaftliches „Heideerlebnis“ aus dem Bilderbuch. Dort sahen wir auch eine Herde Heidschnucken mit Schäfer. Beim Weg zurück an der Touristen-/Pferdekutschenroute überraschte uns ein kräftiger Regenschauer, so dass der anschließende Cafébesuch in Egestorf wohlverdient war.



